

[Diese Mail im Browser ansehen](#)

Newsletter September 2026 (v.2)

Eppendorfer Vokalensemble

Update mit Datum+ Uhrzeit

Upon your heart

Das 'eve beim

3. Alsterwanderweg-Konzert 2026

So., 20. Sept. 2026, 18:00 Uhr

Marktkirche Poppenbüttel

Poppenbüttler Markt 2 [↗](#)

22399 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erbeten

Wir laden euch herzlich zu einem besonderen musikalischen Highlight im Rahmen der Alsterwanderwegkonzerte 2026 ein! Das Eppendorfer Vokalensemble bringt ein wunderbares Programm auf die Bühne, das die Faszination der Chormusik über fünf Jahrhunderte hinweg spürbar macht.

Von sprühender Leidenschaft der Renaissance über tief berührende Barock- und Romantik-Werke bis hin zu zeitgenössischen Meisterwerken und packender Weltmusik: Das Konzert bietet eine Reise durch die unterschiedlichsten Klangwelten der menschlichen Stimme. Wer uns beim Nordklang-Festival oder in Groß Salitz gehört hat, wird das meiste wohl wieder erkennen. Verkürzt durch den Rahmen der Alsterwanderwegkonzerte zeigen wir:

- Fyre, Fyre! – Thomas Morley (1557–1602)
Feurige, mitreißende Renaissance-Madrigalkunst voller Dynamik.
- Die Elenden sollen essen – Gottfried August Homilius (1714–1785)
Ausdrucksstarke barocke Motette nach Psalm 22.
- There is an Old Belief – Hubert Parry (1848–1918)
Erhabene, tiefgründige Spätromantik aus England.
- Sleep – Eric Whitacre (2002)
Sphärische, moderne Klangflächen, die sanft in den Bann ziehen.
- Upon Your Heart – Eleanor Daley (1999)

- Indodana – Trad., Arr. Michael Barrett & Ralf Schmitt

Ein kraftvolles, emotionales Trad. aus Südafrika.

- Der Mond ist aufgegangen – Helmut Barbe (1995)
Ein bekanntes Abendlied in einem überraschenden, modernen Gewand.
- Es klappert die Mühle am rauschenden Bach – Daniel Florey
Ein schwungvoller, frischer Abschluss.

Weiterhin wird in diesem [3. Alsterwanderwegkonzert 2026](#) Orgelmusik mit dem Organisten Michał Dąbrowski zu hören sein. Mehr Info zu den [AWK auf den Seiten](#) der ev.-lutherischen Gemeinde Poppenbüttel.

Liebe Musik- und Chorfreund:innen,

Kaum ist der Sommer vorbei, ist alles anders. Unser letztes Konzert in diesem Jahr ist nicht mehr weit und dieses Konzert bringt noch einen ganz anderen Abschluss mit sich, denn schon wieder müssen wir uns trennen.

Drei Jahre ist es her, dass Jasmin Zaboli die Leitung des EVE von Almut Stümke übernommen hat. Doch nun führen strukturelle Neugestaltung im kirchenmusikalischen Bereich und persönliche Weiterentwicklung dazu, dass wir uns erneut auf die Suche nach einer neuen Leitung machen müssen. Seit Beginn der Sommerferien wissen wir, dass Jasmin Zaboli eine neue Stelle in St. Gertrud antreten wird, was all ihre Aufmerksamkeit und Energie in Anspruch nehmen wird. Überraschung, Traurigkeit, Sorge, machten sich breit. Aber wir teilen uneingeschränkt auch das Glück mit Jasmin und freuen uns mit ihr, dass der Traum für sie wahr wird, eine solche Stelle anzutreten, die so viel Gestaltungsspielraum lässt.

Wir haben so viel gelernt. Wir waren ein frisch gegründeter Verein und mussten Strukturen schaffen und herausfinden, wie wir gestalten wollen. Wir haben den Raum bekommen, der dazu notwendig war und konnten mit Jasmin

herausfinden, wer wir sind,
wohin wir uns entwickeln
wollen. Danke dafür!



Jasmin Zaboli und Eppendorfer Vokalensemble 'eve' Urheber: Thomas Kalscheid, Hamburg ©

Wir haben unsere Stimmen ganz neu kennengelernt, weil wir ausprobieren konnten, was unsere „klassischen „Stimmen“ alles noch so können. Jazzige oder poppige Stücke nicht einfach so wie immer, nur eben irgendwie jazzig singen, sondern die stimmlichen Besonderheiten des jeweiligen Genres auch wirklich stimmlich umzusetzen. Danke dafür! Wir haben verstanden, dass die Energie und die Gestaltung der Stücke, kein Ding ist, was nur von vorne kommt, sondern, dass wir es sind, die das in der Hand haben. Danke dafür! Wir haben gelernt, dass es unfassbar viele Methoden zum Einsingen gibt und dass Tauziehen, Rücken an Rücken stehen und sogar Botoxlippen den Sound positiv beeinflussen.

Danke dafür!

Aber es ist wieder ein Abschied, wieder ein „wie geht es weiter“, wieder ein „wer kommt in Frage uns zu leiten“, denn eines bleibt immer klar, wir, das EVE, wir wollen singen und feiern und lachen und gestalten, was uns an Musik in die Kehle kommt– für uns und für euch. Aufhören ist keine Option!

Und schwupp, bevor es so richtig losgeht und wir die große Suche starten und einander vorstellen ist es auch schon wieder vorbei, denn TADAAA: wir haben schon jemanden gefunden, ganz still und leise.

Bei unserer damaligen Bewerberphase tauchte diese junge Frau schon auf. Wir waren interessant für sie und sie für uns. Es kam anders, wie das Leben eben so spielt. Ein Referendariat brauchte alle Energie. Nun war der Himmel uns günstig gewogen und dieselben Menschen suchten wieder Chor und Leitung zur gleichen Zeit, was für ein Segen. Ohne große Ausschreibung, luden wir sie wieder ein, um allen Neuen die Möglichkeit des Kennenlernens

zu geben und den anderen eine Wiederauffrischung der positiven Erinnerung.
Es bleibt, wie es schon damals war, wir finden sie immer noch und wieder.

super und **freuen uns sehr, nun Frederike Sagebiel als „DIE NEUE“**

begrüßen zu können. Herzlich willkommen, also auch bei unserem Publikum, liebe Frederike! *Let's fetz*

Aber erst einmal unser letztes gemeinsames Konzert mit Jasmin und da freuen wir uns natürlich sehr, wenn Ihr die Bude stürmt. Schon so lange gibt's das EVE und so lange die [Alsterwanderwegkonzerte](#) und erst jetzt finden wir zueinander. Wir laden dazu herzlich ein. Ihr findet Informationen zum Programm oben am Anfang des Newsletters.

Nach diesem Konzert verabschieden wir uns für den Rest des Jahres in eine Konzertpause. Wir nutzen die verbleibenden Monate, um uns intensiv neuer Chorliteratur und frischen Projekten zu widmen, mit denen wir euch im kommenden Jahr überraschen möchten. Nutzt also die Gelegenheit, uns noch ein letztes Mal mit Jasmin zu erleben und noch einmal live zu erleben! Bringt gerne Freunde, Familie und Musikbegeisterte mit. Wir freuen uns riesig darauf, diesen musikalischen Abend gemeinsam mit euch zu verbringen!

Herzliche Grüße

Euer Eppendorfer Vokalensemble

EVE



Eppendorfer Vokalensemble IBAN: DE48 8306 5408 0005 4791 00, Dt. Skatbank

Weitersagen!

Du kennst Leute, die unsere Musik mögen würden? Leite diesen Newsletter weiter. Wer noch keine regelmäßige Info von uns erhält, kann es hier ändern:

Für den eve-Konzert-Newsletter anmelden

Der Newsletter kommt dann automatisch circa viermal im Jahr als Mail.

Mitsingen!

Wir suchen erfahrene Chorsänger:innen, besonders Bässe und Tenöre!
Wir proben mittwochs von 19 Uhr bis 21:15 Uhr in Hamburg-Eppendorf.
Weitere Info unter [Mitsingen](#).

Anmeldung unter info@eve-hamburg.de

Über das Ensemble

Das Eppendorfer Vokalensemble, kurz: **eve**, ging 2019 aus dem Kammerchor des Hamburger Konservatoriums hervor. Unser kleiner Chor singt alles, was uns aus dem Spektrum kirchlicher und weltlicher Musik von Renaissance bis Moderne gefällt:

Klassische Werke, Pop und für uns arrangierte Stücke – meist A cappella gesungen.

Wir schätzen die Chorgemeinschaft, feilen am Klang, experimentieren. Weil wir ein kleines Ensemble sind, zählt jede Stimme: Wer mit uns singt, ist chorerfahren und interessiert daran, seine Stimme zu erforschen und Neues zu wagen. Wir treten mindestens zweimal im Jahr auf.



Eppendorfer Vokalensemble 'eve

c/o Katharina Kwee, Atelier Dachwerk

Sillemstraße 60a

20257 Hamburg

info@eve-hamburg.de, www.eve-hamburg.de

Du erhältst diese Newsletter-Mail an graph_pe@yahoo.de, da du uns nach einem Konzert deine Adresse zur Verfügung gestellt hast oder dich über unsere Website selbst angemeldet hast.

[Newsletter abbestellen](#)

